

Umweltrecht

Giesberts / Reinhardt

3. Auflage 2026
ISBN 978-3-406-84249-8
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen. beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Giesberts/Reinhardt
Umweltrecht



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Umweltrecht

BImSchG · KrWG · BBodSchG
WHG · BNatSchG

Kommentar

Herausgegeben von

Prof. Dr. Ludger Giesberts, LL.M.

Rechtsanwalt, Honorarprofessor an der Universität zu Köln

Prof. Dr. Michael Reinhardt, LL.M.

Direktor des Instituts für Deutsches und Europäisches Wasserwirtschaftsrecht
der Universität Trier

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG
3. Auflage 2026



C.H.BECK

Zitiervorschlag:
BeckOK UmweltR/Schulte/Michalk BImSchG § 1 Rn. 1
BeckOK UmweltR/Schulte/Michalk, 75. Ed. 1.7.2025, BImSchG § 1 Rn. 1



beck.de

ISBN 978 3 406 84249 8

© 2026 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de

Druck und Bindung: Druckerei C.H.Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark
Umschlag: Druckerei C.H.Beck, Nördlingen



chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Bearbeitendenverzeichnis

Dr. Juliane Albrecht	Wiss. Mitarbeiterin, Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung, Dresden
Dr. Alexander Brade, LL.M. (Harvard) ..	Wiss. Mitarbeiter, Juristenfakultät, Universität Leipzig
Prof. Dr. Ralf Brinktrine	Universitätsprofessor, Julius-Maximilians-Universität Würz- burg
Dirk Büge	Rechtsanwalt, envitec.law, Kanzlei für Umwelt- & Tech- nikrecht, Duisburg
Prof. Dr. Petra Cormann	Präsidentin des Sozialgerichts Trier, Honorarprofessorin an der Universität Trier
Prof. Dr. Johannes Dietlein	Universitätsprofessor, Heinrich-Heine-Universität Düssel- dorf
Prof. Dr. Martin Dippel	Rechtsanwalt, BRANDI Rechtsanwälte, Büro Paderborn, Honorarprofessor für Öffentliches Recht an der Universi- tät Rostock
Prof. Dr. Rainald Enders	Professor, Hochschule Trier, Rechtsanwalt, VRT Linz- bach, Löcherbach und Partner mbB, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte, Vereid. Buchprüfer, Bonn
Prof. Dr. Ludger Giesberts LL.M.	Rechtsanwalt, Sozietät DLA Piper UK LLP, Köln, Hono- rarprofessor an der Universität zu Köln
Dr. Harald Ginzky	Umweltbundesamt, Berlin
Dr. Anne-Christin Gläß LL.M.Eur	Landesdirektion Sachsen, Leipzig
Dr. Angela Griesbach	Senior Consultant, Korntal
Dr. Annkathrin Griesbach	Verband kommunaler Unternehmen e.V., Berlin
Prof. Dr. Annette Guckelberger	Universitätsprofessorin, Universität des Saarlandes, Saarbrü- cken
Dr. Frank Hasche	Hessenwasser GmbH & Co. KG, Groß-Gerau
Sybillie Haubelt	Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt des Landes Mecklenburg-Vorpom- mern, Schwerin
Niclas Hellermann	Rechtsanwalt, Posser Spieth Wolfers & Partners, Berlin
Dr. Franziska Heß	Rechtsanwältin, Baumann Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Würzburg/Leipzig
Prof. Dr. Juliane Hilf	Rechtsanwältin, Sozietät Freshfields Bruckhaus Deringer, Düsseldorf
Prof. Dr. Ekkehard Hofmann	Universitätsprofessor, Universität Trier
Michael Huschens	Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Köln
Spela Kastelec LL.M.	Senior Counsel, Covestro AG, Leverkusen
Prof. Dr. Georg Kaster	Professor für Staatsrecht und öffentliches Bau- und Pla- nungsrecht, Hochschule für Polizei und öffentliche Verwal- tung Nordrhein-Westfalen
Dr. Christoph Klages	Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Trier
Guido Kleve	Rechtsanwalt, Sozietät DLA Piper UK LLP, Köln
Nick Kockler	Rechtsanwalt, Lenz und Johlen Rechtsanwälte Partner- schaft mbB, Köln
Dr. Olaf Konzak	Rechtsanwalt, Friedrich Graf von Westphalen & Partner mbB, Köln
Dr. Olaf Kropp	Geschäftsführer, SAM Sonderabfall-Management-Gesell- schaft Rheinland-Pfalz mbH, Mainz
Dr. Thomas Lüttgau	Rechtsanwalt, Lenz und Johlen Rechtsanwälte Partner- schaft mbB, Köln
Ekkehart Mast	Richter am Verwaltungsgericht, Gemeinsames Juristisches Prüfungsamt der Länder Berlin und Brandenburg, Berlin
Kathleen Michalk	Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Technische Universität Dresden
Eva-Maria Morath	Rechtsanwältin, Posser Spieth Wolfers & Partners, Düssel- dorf,
Prof. Dr. Hans-Jürgen Muggenborg	Rechtsanwalt, Kanzlei Prof. Muggenborg, Aachen
Prof. Dr. Herbert Posser	Rechtsanwalt, Posser Spieth Wolfers & Partners, Düssel- dorf, Honorarprofessor an der Heinrich-Heine-Universi- tät Düsseldorf

Bearbeitendenverzeichnis

Dr. Peter Queitsch	Hauptreferent für Umweltrecht, Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
Dr. Michael Raupach	Head of Legal – Regulatory & Sites, BASF SE, Ludwigshafen am Rhein
Prof. Dr. Michael Reinhardt LL.M.	Universitätsprofessor, Universität Trier
Dr. Christian Saßl	Richter am Landgericht Koblenz
Dr. Petra Schack	Rechtsanwältin, Schäftlarn
Michael Scheier	Rechtsanwalt, Bergisch Gladbach
Dr. Frank Andreas Schendel	Rechtsanwalt, Bergisch Gladbach
Dr. Thomas Schmidt-Kötters	Rechtsanwalt, Hengeler Mueller, Düsseldorf
Dr. Thomas Schmitt	Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Neussel KPA Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Mainz
Dr. Arno Schönberger	Rechtsanwalt, Heuking, Kühn, Lüer, Wojtek, Düsseldorf
Prof. Dr. Christian Schrader	Hochschule Fulda
Dr. Michael Schramm	Rechtsanwalt, Hengeler Mueller, Düsseldorf
PD Dr. Mathias Schubert	Privatdozent, Universität Rostock
Dr. Paul-Martin Schulz	Rechtsanwalt, Köln
Dr. Inga Schwertner	Rechtsanwältin, Lenz und Johlen Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Köln
Dr. Wolf Friedrich Spieth	Rechtsanwalt, Posser Spieth Wolfers & Partners, Berlin
Dirk Teßmer	Rechtsanwalt, Frankfurt a.M.
Dr. Christof Tophoven	Vors. Richter am Verwaltungsgericht, Düsseldorf
Dr. Christian Tünnesen-Harmes	Rechtsanwalt, Ratajczak & Partner mbB, Duisburg
Dr. Lukas Wasylow	Senior Legal Counsel Regulatory, BASF SE, Ludwigshafen am Rhein
Andrea Weiß	Umweltbundesamt, Dessau
Prof. Dr. Joachim Wolf	Universitätsprofessor, Universität Bochum
Prof. Dr. Peter Wysk	Richter am Bundesverwaltungsgericht a. D., Privatdozent, Honorarprofessor der Humboldt-Universität zu Berlin, Rechtsanwalt, Hamburg
Christopher Ziegler	Rechtsanwalt, envitec.law, Kanzlei für Umwelt- & Technikrecht, Duisburg

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort

Seit seinem Erscheinen als eine der ersten Ausgaben in der Reihe der Beck'schen Online-Kommentare im Jahr 2004 konnte sich die Kommentierung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes, des Kreislaufwirtschaftsgesetzes, des Bundes-Bodenschutzgesetzes, des Wasserhaushaltsgesetzes und des Bundesnaturschutzgesetzes und damit der fünf zentralen Gesetze des besonderen Umweltverwaltungsrechts in der Bundesrepublik Deutschland als feste Größe in Wissenschaft und Praxis etablieren. Die breite und positive Rezeption des Werks im Schrifttum, aber vor allem auch in der verwaltungsgerichtlichen Rechtsprechung, belegt seine besondere Stellung in der umweltrechtlichen Literatur. Verlag und Herausgeber haben sich daher entschlossen, die Kommentierung mit der nunmehr dritten Druckauflage nach 2007 und 2018 einmal mehr auch jenseits des nach wie vor primären digitalen Formats als klassisches gebundenes Buch vorzulegen. Ein weiterer Grund hierfür liegt neben den zahlreichen und teilweise auch tiefgreifenden Gesetzesänderungen der letzten Jahre auch in der Dokumentation der deutlichen Erweiterung und Verjüngung des heterogenen Teams der erfahrenen Autorinnen und Autoren aus Gerichten, Behörden, Hochschulen, Verbänden, Unternehmen und Rechtsanwaltskanzleien, die eine Fortführung in der bekannten Qualität gewährleisten.

Nach wie vor bleibt jedoch der Kommentar in erster Linie für das Medium des Bildschirms konzipiert und wird als solcher in der beck-online-Datenbank weiterhin im Quartalsrhythmus aktualisiert. Insofern versteht sich die dritte Auflage als Momentaufnahme zum Bestand des deutschen Umweltverwaltungsrechts und für den einen oder anderen Leser vielleicht auch als Türöffner für die Nutzung der digitalen Quellen und der damit ermöglichten bequemen Recherche der unmittelbar verknüpften Nachweise in der umfassenden Datenbank des Verlags.

Der Rechtsstand ist der 1. Juli 2025, teilweise auch darüber hinaus. Die Herausgeber danken Herrn Wissenschaftlichen Mitarbeiter Sami Rasani, Universität Trier, für die redaktionelle Betreuung und die Aktualisierung des Sachregisters.

Köln und Trier, im September 2025

Ludger Giesberts
Michael Reinhardt

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bearbeitendenverzeichnis	V
Vorwort	VII
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XXI

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz – BImSchG)

Erster Teil. Allgemeine Vorschriften

§ 1	Zweck des Gesetzes	1
§ 2	Geltungsbereich	4
§ 3	Begriffsbestimmungen	10

Zweiter Teil. Errichtung und Betrieb von Anlagen

Erster Abschnitt. Genehmigungsbedürftige Anlagen

§ 4	Genehmigung	40
§ 5	Pflichten der Betreiber genehmigungsbedürftiger Anlagen	69
§ 6	Genehmigungsvoraussetzungen	113
§ 7	Rechtsverordnungen über Anforderungen an genehmigungsbedürftige Anlagen ..	137
§ 8	Teilgenehmigung	151
§ 8a	Zulassung vorzeitigen Beginns	159
§ 9	Vorbescheid	167
§ 10	Genehmigungsverfahren	178
§ 10a	Sonderregelungen für das Genehmigungsverfahren bei Vorhaben nach der Richtlinie (EU) 2018/2001	208
§ 11	Einwendungen Dritter bei Teilgenehmigung und Vorbescheid	217
§ 12	Nebenbestimmungen zur Genehmigung	222
§ 13	Genehmigung und andere behördliche Entscheidungen	238
§ 14	Ausschluss von privatrechtlichen Abwehransprüchen	246
§ 14a	Vereinfachte Klageerhebung	253
§ 15	Änderung genehmigungsbedürftiger Anlagen	255
§ 16	Wesentliche Änderung genehmigungsbedürftiger Anlagen	279
§ 16a	Störfallrelevante Änderung genehmigungsbedürftiger Anlagen	286
§ 16b	Repowering von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien ..	297
§ 17	Nachträgliche Anordnungen	308
§ 18	Erlöschen der Genehmigung	342
§ 19	Vereinfachtes Verfahren	348
§ 20	Untersagung, Stilllegung und Beseitigung	355
§ 21	Widerruf der Genehmigung	370

Zweiter Abschnitt. Nicht genehmigungsbedürftige Anlagen

§ 22	Pflichten der Betreiber nicht genehmigungsbedürftiger Anlagen	379
§ 23	Anforderungen an die Errichtung, die Beschaffenheit und den Betrieb nicht genehmigungsbedürftiger Anlagen	397
§ 23a	Anzeigeverfahren für nicht genehmigungsbedürftige Anlagen, die Betriebsbereich oder Bestandteil eines Betriebsbereichs sind	404
§ 23b	Störfallrechtliches Genehmigungsverfahren	418
§ 23c	Betriebsplanzulassung nach dem Bundesberggesetz	429
§ 24	Anordnungen im Einzelfall	434
§ 25	Untersagung	439
§ 25a	Stilllegung und Beseitigung nicht genehmigungsbedürftiger Anlagen, die Betriebsbereich oder Bestandteil eines Betriebsbereichs sind	446

Dritter Abschnitt. Ermittlung von Emissionen und Immissionen, sicherheitstechnische Prüfungen

§ 26	Messungen aus besonderem Anlass	450
§ 27	Emissionserklärung	455
§ 28	Erstmalige und wiederkehrende Messungen bei genehmigungsbedürftigen Anlagen	457
§ 29	Kontinuierliche Messungen	459
§ 29a	Anordnung sicherheitstechnischer Prüfungen	462
§ 29b	Bekanntgabe von Stellen und Sachverständigen	465
§ 30	Kosten der Messungen und sicherheitstechnischen Prüfungen	467
§ 31	Auskunftspflichten des Betreibers	468

Vierter Abschnitt. Sonderregelungen zur Bewältigung einer Gasmangellage

§ 31a	Abweichungen nach Artikel 30 Absatz 5 der Richtlinie 2010/75/EU	473
§ 31b	Abweichungen nach Artikel 30 Absatz 6 der Richtlinie 2010/75/EU	478
§ 31c	Abweichungen nach Artikel 6 Absatz 11 der Richtlinie (EU) 2015/2193	481
§ 31d	Abweichungen nach Artikel 6 Absatz 12 der Richtlinie (EU) 2015/2193	484
§ 31e	außer Kraft	486
§ 31f	außer Kraft	489
§ 31g	außer Kraft	491
§ 31h	außer Kraft	493
§ 31i	außer Kraft	494
§ 31j	außer Kraft	496
§ 31k	außer Kraft	498
§ 31l	Übergangsregelungen zu den §§ 31e bis 31k	501

Dritter Teil. Beschaffenheit von Anlagen, Stoffen, Erzeugnissen, Brennstoffen, Treibstoffen und Schmierstoffen; Treibhausgasminderung bei Kraftstoffen

Erster Abschnitt. Beschaffenheit von Anlagen, Stoffen, Erzeugnissen, Brennstoffen, Treibstoffen und Schmierstoffen

§ 32	Beschaffenheit von Anlagen	503
§ 33	Bauartzulassung	506
§ 34	Beschaffenheit von Brennstoffen, Treibstoffen und Schmierstoffen	509
§ 35	Beschaffenheit von Stoffen und Erzeugnissen	516
§ 36	Ausfuhr	520
§ 37	Erfüllung von zwischenstaatlichen Vereinbarungen und Rechtsakten der Europäischen Gemeinschaften oder der Europäischen Union	521

Zweiter Abschnitt. Treibhausgasminderung bei Kraftstoffen

§ 37a	Pflichten für Inverkehrbringer von Kraftstoffen	524
§ 37b	Begriffsbestimmungen und Anrechenbarkeit von Biokraftstoffen	544
§ 37c	Mitteilungs- und Abgabepflichten	554
§ 37d	Zuständige Stelle, Rechtsverordnungen	561
§ 37e	Gebühren und Auslagen; Verordnungsermächtigung	565
§ 37f	Berichte über Kraftstoffe und Energieerzeugnisse	568
§ 37g	Bericht der Bundesregierung	569
§ 37h	Mechanismus zur Anpassung der Treibhausgasminderungs-Quote; Verordnungsermächtigung	571

Vierter Teil. Beschaffenheit und Betrieb von Fahrzeugen, Bau und Änderung von Straßen und Schienenwegen

§ 38	Beschaffenheit und Betrieb von Fahrzeugen	574
§ 39	Erfüllung von zwischenstaatlichen Vereinbarungen und Rechtsakten der Europäischen Gemeinschaften oder der Europäischen Union	579
§ 40	Verkehrsbeschränkungen	580
§ 41	Straßen und Schienenwege	587
§ 42	Entschädigung für Schallschutzmaßnahmen	598
§ 43	Rechtsverordnung der Bundesregierung	603

Fünfter Teil. Überwachung und Verbesserung der Luftqualität, Luftreinhalteplanung

§ 44	Überwachung der Luftqualität	607
§ 45	Verbesserung der Luftqualität	608
§ 46	Emissionskataster	611
§ 46a	Unterrichtung der Öffentlichkeit	612
§ 47	Luftreinhaltepläne, Pläne für kurzfristig zu ergreifende Maßnahmen, Landesverordnungen	613

Sechster Teil. Lärminderungsplanung

§ 47a	Anwendungsbereich des Sechsten Teils	625
§ 47b	Begriffsbestimmungen	632
§ 47c	Lärmkarten	636
§ 47d	Lärmaktionspläne	649
§ 47e	Zuständige Behörden	668
§ 47f	Rechtsverordnungen	672

Siebter Teil. Gemeinsame Vorschriften

§ 48	Verwaltungsvorschriften	679
§ 48a	Rechtsverordnungen über Emissionswerte und Immissionswerte	686
§ 48b	Beteiligung des Bundestages beim Erlass von Rechtsverordnungen	691
§ 49	Schutz bestimmter Gebiete	693
§ 50	Planung	697
§ 51	Anhörung beteiligter Kreise	720
§ 51a	Kommission für Anlagensicherheit	723
§ 51b	Sicherstellung der Zustellungsmöglichkeit	725
§ 52	Überwachung	727
§ 52a	Überwachungspläne, Überwachungsprogramme für Anlagen nach der Industrieemissions-Richtlinie	738
§ 52b	Mitteilungspflichten zur Betriebsorganisation	741
§ 53	Bestellung eines Betriebsbeauftragten für Immissionsschutz	743
§ 54	Aufgaben	747
§ 55	Pflichten des Betreibers	751
§ 56	Stellungnahme zu Entscheidungen des Betreibers	754
§ 57	Vortragsrecht	756
§ 58	Benachteiligungsverbot, Kündigungsschutz	757
§ 58a	Bestellung eines Störfallbeauftragten	758
§ 58b	Aufgaben des Störfallbeauftragten	760
§ 58c	Pflichten und Rechte des Betreibers gegenüber dem Störfallbeauftragten	761
§ 58d	Verbot der Benachteiligung des Störfallbeauftragten, Kündigungsschutz	763
§ 58e	Erleichterungen für auditierte Unternehmensstandorte	764
§ 59	Zuständigkeit bei Anlagen der Landesverteidigung	765
§ 60	Ausnahmen für Anlagen der Landesverteidigung	768
§ 61	Berichterstattung an die Europäische Kommission	773
§ 62	Ordnungswidrigkeiten	777
§ 63	Rechtsbehelfe und Entfall der aufschiebenden Wirkung	786
§ 64	(weggefallen)	791
§ 65	(weggefallen)	791

Achter Teil. Schlussvorschriften

§ 66	Fortgeltung von Vorschriften	792
§ 67	Übergangsvorschrift	792
§ 67a	Überleitungsregelung aus Anlass der Herstellung der Einheit Deutschlands	798
§§ 68-72	(Änderung von Rechtsvorschriften, Überleitung von Verweisungen, Aufhebung von Vorschriften)	800
§ 73	Bestimmungen zum Verwaltungsverfahren	800
Anlage (zu § 3 Abs. 6)	804

	Seite
Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz – KrWG)	
Teil 1. Allgemeine Vorschriften	
§ 1 Zweck des Gesetzes	805
§ 2 Geltungsbereich	813
§ 3 Begriffsbestimmungen	829
§ 4 Nebenprodukte	863
§ 5 Ende der Abfalleigenschaft	878
Teil 2. Grundsätze und Pflichten der Erzeuger und Besitzer von Abfällen sowie der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger	
Abschnitt 1. Grundsätze der Abfallvermeidung und Abfallbewirtschaftung	
§ 6 Abfallhierarchie	891
Abschnitt 2. Kreislaufwirtschaft	
§ 7 Grundpflichten der Kreislaufwirtschaft	895
§ 7a Chemikalien- und Produktrecht	900
§ 8 Rangfolge und Hochwertigkeit der Verwertungsmaßnahmen	901
§ 9 Getrennte Sammlung und Behandlung von Abfällen zur Verwertung	904
§ 9a Vermischungsverbot und Behandlung gefährlicher Abfälle	907
§ 10 Anforderungen an die Kreislaufwirtschaft	912
§ 11 Anforderungen an die Kreislaufwirtschaft für Bioabfälle und Klärschlämme	926
§ 12 Qualitätssicherung im Bereich der Bioabfälle und Klärschlämme	931
§ 13 Pflichten der Anlagenbetreiber	936
§ 14 Förderung des Recyclings und der sonstigen stofflichen Verwertung	940
Abschnitt 3. Abfallbeseitigung	
§ 15 Grundpflichten der Abfallbeseitigung	944
§ 16 Anforderungen an die Abfallbeseitigung	964
Abschnitt 4. Öffentlich-rechtliche Entsorgung und Beauftragung Dritter	
§ 17 Überlassungspflichten	970
§ 18 Anzeigeverfahren für Sammlungen	989
§ 19 Duldungspflichten bei Grundstücken	996
§ 20 Pflichten der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger	1000
§ 21 Abfallwirtschaftskonzepte und Abfallbilanzen	1020
§ 22 Beauftragung Dritter	1026
Teil 3. Produktverantwortung	
§ 23 Produktverantwortung	1053
§ 24 Anforderungen an Verbote, Beschränkungen, Kennzeichnungen, Beratung, Information und Obhutspflicht	1067
§ 25 Anforderungen an Rücknahme- und Rückgabepflichten, die Wiederverwendung, die Verwertung und die Beseitigung der nach Gebrauch der Erzeugnisse entstandenen Abfälle, Kostenbeteiligungen für die Reinigung der Umwelt; Obhutspflicht ..	1075
§ 26 Freiwillige Rücknahme, Wahrnehmung der Produktverantwortung	1086
§ 26a Freistellung von Nachweispflichten bei freiwilliger Rücknahme gefährlicher Abfälle	1091
§ 27 Besitzerpflichten nach Rücknahme	1093
Teil 4. Planungsverantwortung	
Abschnitt 1. Ordnung und Durchführung der Abfallbeseitigung	
§ 28 Ordnung der Abfallbeseitigung	1095
§ 29 Durchführung der Abfallbeseitigung	1104
Abschnitt 2. Abfallwirtschaftspläne und Abfallvermeidungsprogramme	
§ 30 Abfallwirtschaftspläne	1113

	Seite
§ 31 Aufstellung von Abfallwirtschaftsplänen	1127
§ 32 Beteiligung der Öffentlichkeit bei der Aufstellung von Abfallwirtschaftsplänen, Unterrichtung der Öffentlichkeit	1130
§ 33 Abfallvermeidungsprogramme	1133

Abschnitt 3. Zulassung von Anlagen, in denen Abfälle entsorgt werden

§ 34 Erkundung geeigneter Standorte	1140
§ 35 Planfeststellung und Genehmigung	1143
§ 36 Erteilung, Sicherheitsleistung, Nebenbestimmungen	1159
§ 37 Zulassung des vorzeitigen Beginns	1169
§ 38 Planfeststellungsverfahren und weitere Verwaltungsverfahren	1172
§ 39 Bestehende Abfallbeseitigungsanlagen	1175
§ 40 Stilllegung	1180
§ 41 Emissionserklärung	1187
§ 42 Zugang zu Informationen	1190
§ 43 Anforderungen an Deponien	1192
§ 44 Kosten der Ablagerung von Abfällen	1198

Teil 5. Absatzförderung und Abfallberatung

§ 45 Pflichten der öffentlichen Hand	1202
§ 46 Abfallberatungspflicht	1211

Teil 6. Überwachung

§ 47 Allgemeine Überwachung	1217
§ 48 Abfallbezeichnung, gefährliche Abfälle	1227
§ 49 Registerpflichten	1229
§ 50 Nachweispflichten	1233
§ 51 Überwachung im Einzelfall	1236
§ 52 Anforderungen an Nachweise und Register	1238
§ 53 Sammler, Beförderer, Händler und Makler von Abfällen	1242
§ 54 Sammler, Beförderer, Händler und Makler von gefährlichen Abfällen	1250
§ 55 Kennzeichnung der Fahrzeuge	1260

Teil 7. Entsorgungsfachbetriebe

§ 56 Zertifizierung von Entsorgungsfachbetrieben	1264
§ 57 Anforderungen an Entsorgungsfachbetriebe, technische Überwachungsorganisationen und Entsorgungsgemeinschaften	1275

Teil 8. Betriebsorganisation, Betriebsbeauftragter für Abfall und Erleichterungen für auditierte Unternehmensstandorte

§ 58 Mitteilungspflichten zur Betriebsorganisation	1279
§ 59 Bestellung eines Betriebsbeauftragten für Abfall	1281
§ 60 Aufgaben des Betriebsbeauftragten für Abfall	1286
§ 61 Anforderungen an Erleichterungen für auditierte Unternehmensstandorte	1291

Teil 9. Schlussbestimmungen

§ 62 Anordnungen im Einzelfall	1296
§ 63 Geheimhaltung und Datenschutz	1305
§ 64 Elektronische Kommunikation	1310
§ 65 Umsetzung von Rechtsakten der Europäischen Union	1314
§ 66 Vollzug im Bereich der Bundeswehr	1317
§ 67 Beteiligung des Bundestages beim Erlass von Rechtsverordnungen	1319
§ 68 Anhörung beteiligter Kreise	1321
§ 69 Bußgeldvorschriften	1323
§ 70 Einziehung	1337
§ 71 Ausschluss abweichenden Landesrechts	1339
§ 72 Übergangsvorschrift	1341
Anlage 1	1342

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Anlage 2	1343
Anlage 3	1344
Anlage 4	1344
Anlage 5	1346

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundes-Bodenschutzgesetz – BBodSchG)

Erster Teil. Allgemeine Vorschriften

§ 1	Zweck und Grundsätze des Gesetzes	1347
§ 2	Begriffsbestimmungen	1351
§ 3	Anwendungsbereich	1359

Zweiter Teil. Grundsätze und Pflichten

§ 4	Pflichten zur Gefahrenabwehr	1367
§ 5	Entsiegelung	1386
§ 6	Auf- und Einbringen von Materialien auf oder in den Boden	1389
§ 7	Vorsorgepflicht	1391
§ 8	Werte und Anforderungen	1396
§ 9	Gefährdungsabschätzung und Untersuchungsanordnungen	1400
§ 10	Sonstige Anordnungen	1408

Dritter Teil. Ergänzende Vorschriften für Altlasten

§ 11	Erfassung	1416
§ 12	Information der Betroffenen	1417
§ 13	Sanierungsuntersuchungen und Sanierungsplanung	1418
§ 14	Behördliche Sanierungsplanung	1433
§ 15	Behördliche Überwachung, Eigenkontrolle	1438
§ 16	Ergänzende Anordnungen zur Altlastensanierung	1446

Vierter Teil. Landwirtschaftliche Bodennutzung

§ 17	Gute fachliche Praxis in der Landwirtschaft	1449
------	---	------

Fünfter Teil. Schlußvorschriften

§ 18	Sachverständige und Untersuchungsstellen	1454
§ 19	Datenübermittlung	1457
§ 20	Anhörung beteiligter Kreise	1460
§ 21	Landesrechtliche Regelungen	1464
§ 22	Erfüllung von bindenden Beschlüssen der Europäischen Gemeinschaften	1467
§ 23	Landesverteidigung	1470
§ 24	Kosten	1472
§ 25	Wertausgleich	1487
§ 26	Bußgeldvorschriften	1495

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz – WHG)

Kapitel 1. Allgemeine Bestimmungen

§ 1	Zweck	1505
§ 2	Anwendungsbereich	1508
§ 3	Begriffsbestimmungen	1513
§ 4	Gewässereigentum, Schranken des Grundeigentums	1532
§ 5	Allgemeine Sorgfaltspflichten	1534

Kapitel 2. Bewirtschaftung von Gewässern

Abschnitt 1. Gemeinsame Bestimmungen

§ 6	Allgemeine Grundsätze der Gewässerbewirtschaftung	1537
§ 6a	Grundsätze für die Kosten von Wasserdienstleistungen und Wassernutzungen	1541
§ 7	Bewirtschaftung nach Flussgebietseinheiten	1550
§ 8	Erlaubnis, Bewilligung	1554

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 9 Benutzungen	1559
§ 10 Inhalt der Erlaubnis und der Bewilligung	1567
§ 11 Erlaubnis-, Bewilligungsverfahren	1570
§ 11a Verfahren bei Vorhaben zur Erzeugung von Energie aus erneuerbaren Quellen ...	1573
§ 12 Voraussetzungen für die Erteilung der Erlaubnis und der Bewilligung, Bewirtschaftungs- ermessen	1577
§ 13 Inhalts- und Nebenbestimmungen der Erlaubnis und der Bewilligung	1582
§ 13a Versagung und Voraussetzungen für die Erteilung der Erlaubnis für bestimmte Ge- wässerbenutzungen; unabhängige Expertenkommission	1590
§ 13b Antragsunterlagen und Überwachung bei bestimmten Gewässerbenutzungen; Stoffregister	1604
§ 14 Besondere Vorschriften für die Erteilung der Bewilligung	1609
§ 15 Gehobene Erlaubnis	1627
§ 16 Ausschluss privatrechtlicher Abwehransprüche	1629
§ 17 Zulassung vorzeitigen Beginns	1636
§ 18 Widerruf der Erlaubnis und der Bewilligung	1645
§ 19 Planfeststellungen und bergrechtliche Betriebspläne	1655
§ 20 Alte Rechte und alte Befugnisse	1660
§ 21 Anmeldung alter Rechte und alter Befugnisse	1668
§ 22 Ausgleich zwischen konkurrierenden Gewässerbenutzungen	1670
§ 23 Rechtsverordnungen zur Gewässerbewirtschaftung	1672
§ 24 Erleichterungen für EMAS-Standorte	1678

Abschnitt 2. Bewirtschaftung oberirdischer Gewässer

§ 25 Gemeindegebrauch	1684
§ 26 Eigentümer- und Anliegergebrauch	1691
§ 27 Bewirtschaftungsziele für oberirdische Gewässer	1695
§ 28 Einstufung künstlicher und erheblich veränderter Gewässer	1701
§ 29 Fristen zur Erreichung der Bewirtschaftungsziele	1704
§ 30 Abweichende Bewirtschaftungsziele	1708
§ 31 Ausnahmen von den Bewirtschaftungszielen	1711
§ 32 Reinhaltung oberirdischer Gewässer	1713
§ 33 Mindestwasserführung	1725
§ 34 Durchgängigkeit oberirdischer Gewässer	1728
§ 35 Wasserkraftnutzung	1732
§ 36 Anlagen in, an, über und unter oberirdischen Gewässern	1734
§ 37 Wasserabfluss	1737
§ 38 Gewässerrandstreifen	1741
§ 38a Landwirtschaftlich genutzte Flächen mit Hangneigung an Gewässern	1745
§ 39 Gewässerunterhaltung	1747
§ 40 Träger der Unterhaltungslast	1759
§ 41 Besondere Pflichten bei der Gewässerunterhaltung	1766
§ 42 Behördliche Entscheidungen zur Gewässerunterhaltung	1771

Abschnitt 3. Bewirtschaftung von Küstengewässern

§ 43 Erlaubnisfreie Benutzungen von Küstengewässern	1773
§ 44 Bewirtschaftungsziele für Küstengewässer	1780
§ 45 Reinhaltung von Küstengewässern	1782

Abschnitt 3a. Bewirtschaftung von Meeresgewässern

§ 45a Bewirtschaftungsziele für Meeresgewässer	1789
§ 45b Zustand der Meeresgewässer	1794
§ 45c Anfangsbewertung	1796
§ 45d Beschreibung des guten Zustands der Meeresgewässer	1799
§ 45e Festlegung von Zielen	1804
§ 45f Überwachungsprogramme	1806
§ 45g Fristverlängerungen; Ausnahmen von den Bewirtschaftungszielen	1809
§ 45h Maßnahmenprogramme	1815

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 45i Beteiligung der Öffentlichkeit	1822
§ 45j Überprüfung und Aktualisierung	1825
§ 45k Koordinierung	1826
§ 45l Zuständigkeit im Bereich der deutschen ausschließlichen Wirtschaftszone und des Festlandssockels	1829
Abschnitt 4. Bewirtschaftung des Grundwassers	
§ 46 Erlaubnisfreie Benutzungen des Grundwassers	1831
§ 47 Bewirtschaftungsziele für das Grundwasser	1837
§ 48 Reinhaltung des Grundwassers	1843
§ 49 Erdaufschlüsse	1849
Kapitel 3. Besondere wasserwirtschaftliche Bestimmungen	
Abschnitt 1. Öffentliche Wasserversorgung, Wasserschutzgebiete, Heilquellenschutz	
§ 50 Öffentliche Wasserversorgung; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	1854
§ 51 Festsetzung von Wasserschutzgebieten	1861
§ 52 Besondere Anforderungen in Wasserschutzgebieten	1870
§ 53 Heilquellenschutz	1880
Abschnitt 2. Abwasserbeseitigung	
§ 54 Begriffsbestimmungen für die Abwasserbeseitigung	1882
§ 55 Grundsätze der Abwasserbeseitigung	1890
§ 56 Pflicht zur Abwasserbeseitigung	1894
§ 57 Einleiten von Abwasser in Gewässer	1898
§ 58 Einleiten von Abwasser in öffentliche Abwasseranlagen	1905
§ 59 Einleiten von Abwasser in private Abwasseranlagen	1908
§ 60 Abwasseranlagen	1912
§ 61 Selbstüberwachung bei Abwassereinleitungen und Abwasseranlagen	1923
Abschnitt 3. Umgang mit wassergefährdenden Stoffen	
§ 62 Anforderungen an den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen	1928
§ 62a Nationales Aktionsprogramm zum Schutz von Gewässern vor Nitratreinträgen aus Anlagen	1948
§ 63 Eignungsfeststellung	1952
Abschnitt 4. Gewässerschutzbeauftragte	
§ 64 Bestellung von Gewässerschutzbeauftragten	1961
§ 65 Aufgaben von Gewässerschutzbeauftragten	1966
§ 66 Weitere anwendbare Vorschriften	1973
Abschnitt 5. Gewässer Ausbau, Deich-, Damm- und Küstenschutzbauten	
§ 67 Grundsatz, Begriffsbestimmung	1985
§ 68 Planfeststellung, Plangenehmigung	1995
§ 69 Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn	2004
§ 70 Anwendbare Vorschriften, Verfahren	2006
§ 70a Planfeststellungsverfahren bei Häfen im transeuropäischen Verkehrsnetz	2012
§ 71 Enteignungsrechtliche Regelungen	2016
§ 71a Vorzeitige Besitzeinweisung	2020
Abschnitt 6. Hochwasserschutz	
§ 72 Hochwasser	2026
§ 73 Bewertung von Hochwasserrisiken, Risikogebiete	2029
§ 74 Gefahrenkarten und Risikokarten	2035
§ 75 Risikomanagementpläne	2039
§ 76 Überschwemmungsgebiete an oberirdischen Gewässern	2045
§ 77 Rückhalteflächen, Bevorratung	2051
§ 78 Bauliche Schutzvorschriften für festgesetzte Überschwemmungsgebiete	2056

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 78a Sonstige Schutzvorschriften für festgesetzte Überschwemmungsgebiete	2083
§ 78b Risikogebiete außerhalb von Überschwemmungsbieten	2099
§ 78c Heizölverbraucheranlagen in Überschwemmungsgebieten und in weiteren Risiko- gebieten	2103
§ 78d Hochwasserentstehungsgebiete	2107
§ 79 Information und aktive Beteiligung	2114
§ 80 Koordinierung	2115
§ 81 Vermittlung durch die Bundesregierung	2116

Abschnitt 7. Wasserwirtschaftliche Planung und Dokumentation

§ 82 Maßnahmenprogramm	2116
§ 83 Bewirtschaftungsplan	2125
§ 84 Fristen für Maßnahmenprogramme und Bewirtschaftungspläne	2130
§ 85 Aktive Beteiligung interessierter Stellen	2131
§ 86 Veränderungssperre zur Sicherung von Planungen	2131
§ 87 Wasserbuch	2137
§ 88 Informationsbeschaffung und -übermittlung	2141

Abschnitt 8. Haftung für Gewässerveränderungen

§ 89 Haftung für Änderungen der Wasserbeschaffenheit	2144
§ 90 Sanierung von Gewässerschäden	2158

Abschnitt 9. Duldungs- und Gestattungsverpflichtungen

§ 91 Gewässerkundliche Maßnahmen	2163
§ 92 Veränderung oberirdischer Gewässer	2168
§ 93 Durchleitung von Wasser und Abwasser	2171
§ 94 Mitbenutzung von Anlagen	2174
§ 95 Entschädigung für Duldungs- und Gestattungsverpflichtungen	2178

Kapitel 4. Entschädigung, Ausgleich

§ 96 Art und Umfang von Entschädigungspflichten	2180
§ 97 Entschädigungspflichtige Person	2184
§ 98 Entschädigungsverfahren	2185
§ 99 Ausgleich	2186
§ 99a Vorkaufsrecht	2187

Kapitel 5. Gewässeraufsicht

§ 100 Aufgaben der Gewässeraufsicht	2191
§ 101 Befugnisse der Gewässeraufsicht	2193
§ 102 Gewässeraufsicht bei Anlagen und Einrichtungen der Verteidigung	2196

Kapitel 6. Bußgeld- und Überleitungsbestimmungen

§ 103 Bußgeldvorschriften	2197
§ 104 Überleitung bestehender Erlaubnisse und Bewilligungen	2201
§ 104a Ausnahmen von der Erlaubnispflicht bei bestehenden Anlagen zur untertägigen Ablagerung von Lagerstättenwasser	2203
§ 105 Überleitung bestehender sonstiger Zulassungen	2208
§ 106 Überleitung bestehender Schutzgebietsfestsetzungen	2210
§ 107 Übergangsbestimmung für industrielle Abwasserbehandlungsanlagen und Abwasser- einleitungen aus Industrieanlagen	2211
§ 108 Übergangsbestimmung für Verfahren zur Zulassung von Vorhaben zur Erzeugung von Energie aus erneuerbaren Quellen	2213
Anlage 1	2214
Anlage 2	2215
Anlage 3	2215

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG)

Kapitel 1. Allgemeine Vorschriften

§ 1	Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege	2217
§ 2	Verwirklichung der Ziele	2238
§ 3	Zuständigkeiten, Aufgaben und Befugnisse, vertragliche Vereinbarungen, Zusammenarbeit der Behörden	2251
§ 4	Funktionssicherung bei Flächen für öffentliche Zwecke	2262
§ 5	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft	2267
§ 6	Beobachtung von Natur und Landschaft	2275
§ 7	Begriffsbestimmungen	2283

Kapitel 2. Landschaftsplanung

§ 8	Allgemeiner Grundsatz	2296
§ 9	Aufgaben und Inhalte der Landschaftsplanung; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	2300
§ 10	Landschaftsprogramme und Landschaftsrahmenpläne	2309
§ 11	Landschaftspläne und Grünordnungspläne	2315
§ 12	Zusammenwirken der Länder bei der Planung	2322

Kapitel 3. Allgemeiner Schutz von Natur und Landschaft

§ 13	Allgemeiner Grundsatz	2324
§ 14	Eingriffe in Natur und Landschaft	2327
§ 15	Verursacherpflichten, Unzulässigkeit von Eingriffen; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	2338
§ 16	Bevorratung von Kompensationsmaßnahmen	2359
§ 17	Verfahren; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	2363
§ 18	Verhältnis zum Baurecht	2376
§ 19	Schäden an bestimmten Arten und natürlichen Lebensräumen	2384

Kapitel 4. Schutz bestimmter Teile von Natur und Landschaft

Abschnitt 1. Biotopverbund und Biotopvernetzung; geschützte Teile von Natur und Landschaft

§ 20	Allgemeine Grundsätze	2395
§ 21	Biotopverbund, Biotopvernetzung	2400
§ 22	Erklärung zum geschützten Teil von Natur und Landschaft	2408
§ 23	Naturschutzgebiete	2420
§ 24	Nationalparke, Nationale Naturmonumente	2426
§ 25	Biosphärenreservate	2433
§ 26	Landschaftsschutzgebiete	2438
§ 27	Naturparke	2448
§ 28	Naturdenkmäler	2454
§ 29	Geschützte Landschaftsbestandteile	2457
§ 30	Gesetzlich geschützte Biotope	2462
§ 30a	Ausbringung von Biozidprodukten	2471

Abschnitt 2. Netz „Natura 2000“

§ 31	Aufbau und Schutz des Netzes „Natura 2000“	2474
§ 32	Schutzgebiete	2477
§ 33	Allgemeine Schutzvorschriften	2482
§ 34	Verträglichkeit und Unzulässigkeit von Projekten; Ausnahmen	2485
§ 35	Gentechnisch veränderte Organismen	2497
§ 36	Pläne	2499

Kapitel 5. Schutz der wild lebenden Tier- und Pflanzenarten, ihrer Lebensstätten und Biotope

Abschnitt 1. Allgemeine Vorschriften

§ 37	Aufgaben des Artenschutzes	2503
------	----------------------------------	------

	Seite
§ 38 Allgemeine Vorschriften für den Arten-, Lebensstätten- und Biotopschutz	2507

Abschnitt 2. Allgemeiner Artenschutz

§ 39 Allgemeiner Schutz wild lebender Tiere und Pflanzen; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	2509
§ 40 Ausbringen von Pflanzen und Tieren	2516
§ 40a Maßnahmen gegen invasive Arten	2519
§ 40b Nachweispflicht und Einziehung bei invasiven Arten	2523
§ 40c Genehmigungen	2524
§ 40d Aktionsplan zu Pfaden invasiver Arten	2527
§ 40e Managementmaßnahmen	2529
§ 40f Beteiligung der Öffentlichkeit	2530
§ 41 Vogelschutz an Energiefreileitungen	2531
§ 42 Zoos	2534
§ 43 Tiergehege	2539

Abschnitt 3. Besonderer Artenschutz

§ 44 Vorschriften für besonders geschützte und bestimmte andere Tier- und Pflanzenarten	2541
§ 45 Ausnahmen; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	2559
§ 45a Umgang mit dem Wolf	2572
§ 45b Betrieb von Windenergieanlagen an Land	2578
§ 45c Repowering von Windenergieanlagen an Land	2585
§ 45d Nationale Artenhilfsprogramme	2587
§ 46 Nachweispflicht	2589
§ 47 Einziehung und Beschlagnahme	2592

Abschnitt 4. Zuständige Behörden, Verbringen von Tieren und Pflanzen

§ 48 Zuständige Behörden für den Schutz von Exemplaren wild lebender Tier- und Pflanzenarten durch Überwachung des Handels	2593
§ 48a Zuständige Behörden in Bezug auf invasive Arten	2595
§ 49 Mitwirkung der Zollbehörden	2597
§ 50 Anmeldepflicht bei der Ein-, Durch- und Ausfuhr oder dem Verbringen aus Drittstaaten	2598
§ 51 Inverwahrnehmung, Beschlagnahme und Einziehung durch die Zollbehörden ..	2599
§ 51a Überwachung des Verbringens invasiver Arten in die Union	2604

Abschnitt 5. Auskunfts- und Zutrittsrecht; Gebühren und Auslagen

§ 52 Auskunfts- und Zutrittsrecht	2608
§ 53 aufgehoben	2611

Abschnitt 6. Ermächtigungen

§ 54 Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen; Erlass von Verwaltungsvorschriften	2612
§ 55 Durchführung gemeinschaftsrechtlicher oder internationaler Vorschriften; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	2628

Kapitel 6. Meeresnaturschutz

§ 56 Geltungs- und Anwendungsbereich	2630
§ 56a Bevorratung von Kompensationsmaßnahmen	2634
§ 57 Geschützte Meeresgebiete im Bereich der deutschen ausschließlichen Wirtschaftszone und des Festlandsockels; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	2637
§ 58 Zuständige Behörden; Gebühren und Auslagen; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	2644

Kapitel 7. Erholung in Natur und Landschaft

§ 59 Betreten der freien Landschaft	2646
---	------

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 60 Haftung	2652
§ 61 Freihaltung von Gewässern und Uferzonen	2654
§ 62 Bereitstellen von Grundstücken	2658
Kapitel 8. Mitwirkung von anerkannten Naturschutzvereinigungen	
§ 63 Mitwirkungsrechte	2662
§ 64 Rechtsbehelfe	2671
Kapitel 9. Eigentumsbindung, Befreiungen	
§ 65 Duldungspflicht	2680
§ 66 Vorkaufsrecht	2682
§ 67 Befreiungen	2686
§ 68 Beschränkungen des Eigentums; Entschädigung und Ausgleich	2693
Kapitel 10. Bußgeld- und Strafvorschriften	
§ 69 Bußgeldvorschriften	2699
§ 70 Verwaltungsbehörde	2708
§ 71 Strafvorschriften	2710
§ 71a Strafvorschriften	2717
§ 72 Einziehung	2720
§ 73 Befugnisse der Zollbehörden	2722
Kapitel 11. Übergangs- und Überleitungsvorschrift	
§ 74 Übergangs- und Überleitungsregelungen; Evaluierung	2724
Sachverzeichnis	2727


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG